Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung (Gemeinde Osterrönfeld) am Donnerstag, 15. März 2018, im Feuerwehrgerätehaus, Schulstraße 36, 24783 Osterrönfeld

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:10 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 23 davon anwesend: 20

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Bernd Sienknecht

1. stellv. Bürgermeister

Hans-Georg Volquardts

2. stellv. Bürgermeister

Heinrich Schmidt

Gemeindevertreter/in

Prof. Dr. Christian Hauck Ingeborg Schmidt-Weinand

Klaus-Jürgen Ströh

Aaron Pascheberg

Michael Graf

Dieter Lütje

Dr. Kai Dolgner

Peter Uhl

Tina Paugstadt

Uwe Tödt

Herta Frahm

Raimer Kläschen

Uwe Kolb

Holger Rohweder

Detlef Strufe

Heidrun Tödt

Manfred Trompf

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

stellv. Leitender Verwaltungsbeamter

Jan Rüther

Protokollführerin

Lina Tedsen

c) entschuldigt:

Gemeindevertreter/in

Peter Gottmann Britta Röschmann Hans Bosmann Der Bürgermeister Bernd Sienknecht eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 01.03.2018 formund fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Bürgermeister stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

- 1. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
- 2. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
- 3. Einwohnerfragestunde
- 4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2017
- 5. Nachwahl eines Mitgliedes für den Verkehrs- und Werkausschuss

GV1-1/2018

- 6. Bericht des Bürgermeisters
- 7. Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg

GV1-2/2018

- 7.a. Änderung der Organisationssatzung der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg
- 7.b. Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Gründung der Anstalt des öffentlichen Rechts "Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg"
- 8. Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg Beteiligung der Entwicklungsagentur an der gemeinsam mit der Initiative Region Rendsburg e. V. zu gründenden "Region Rendsburg GmbH"

GV1-3/2018

9. Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg - Anerkennung von Leitprojekten für das Haushaltsjahr 2017 GV1-4/2018

 Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der S-H Netz AG GV1-5/2018

 Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für das Freibad in der Gemeinde Osterrönfeld

GV1-6/2018

12. Bericht über die Einnahme- und Ausgaberechnung der Freiwilligen Feuerwehr Osterrönfeld für das Haushaltsjahr 2017

GV1-7/2018

13. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Übertragung der Kindertagesstätten-Trägerschaft des ev. Kindergartens "Bahndammzwerge" an das Zentrum für Kirchliche Dienste (ZeKiD) des Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde GV1-8/2018

14. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung von Wirtschafts-, Wander- und Gehwegen

GV1-9/2018

15. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Oberflächenwasserkanalisation - erster Bauabschnitt

GV1-10/2018

16. Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung der Lärmaktionsplanung im Rahmen der III. Stufe

GV1-11/2018

17. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme von Bürgschaften zugunsten der Rendsburg Port Authority GmbH für die Verlängerung (Prolongation) von zwei Darlehen

GV1-12/2018

- 18. Bericht der Amtsverwaltung
- Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

- 20. Mitteilung über eine Eilentscheidung des Bürgermeisters nach § 50 Abs. 3 GO-SH zur Auftragsvergabe für eine orientierende Baugrunduntersuchung, die Ausarbeitung eines städtebaulichen Vorentwurfes sowie die Schätzung von Erschließungskosten im Zuge von Grundstückskaufvertragsverhandlungen
- 21. Vertragsangelegenheiten Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Pachtvertrages für die Fläche Lütt Linn zur extensiven Ganzjahresbeweidung

GV1-14/2018

- 22. Bericht der Amtsverwaltung
- 23. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

TOP 1.: Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters

Der Bürgermeister verpflichtet den neuen Gemeindevertreter Dr. Kai Dolgner gem. § 33 Abs. 5 Gemeindeordnung per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeit als Gemeindevertreter ein. Gleichzeitig verpflichtet er ihn zur unparteiischen Ausübung seiner Tätigkeiten und zur Verschwiegenheit gem. § 21 Abs. 1 Gemeindeordnung.

TOP 2.: Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Mitglieder, die bisher die Fraktion "Freie Wähler" gebildet haben, nunmehr die Fraktion "Freie Wählergemeinschaft Osterrönfeld (FWO)" bilden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 20 bis 23 in nichtöffentlicher Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

TOP 3.: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 4.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2017

Beschluss:

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2017 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5.: Nachwahl eines Mitgliedes für den Verkehrs- und Werkausschuss

Beschluss:

Für den ausgeschiedenen Gemeindevertreter Hans-Wilhelm Bartel wird Herr Dr. Kai Dolgner als Mitglied für den Verkehrs- und Werkausschuss nachgewählt.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über die folgenden Themen:

Lärmschutz

Am 15.02.2018 fand ein weiteres Gespräch beim Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr (LBV) in Bezug auf die Umsetzung der Baumaßnahme "Lärmschutz B 202", die im zweiten Halbjahr 2018 beginnen soll, statt. Dort wurde angeregt, dass während der Baumaßnahme der Straßenverkehr möglichst wenig durch die Gemeinde Osterrönfeld umgeleitet wird. Die Umleitung sollte auch unter Berücksichtigung des Verkehrsaufkommens vorrangig in den Schulferien sein. Herr Sienknecht hat vorgeschlagen, dass die B 202 nicht vollgesperrt und durch die Gemeinde Osterrönfeld nur der Verkehr aus Rendsburg kommend geleitet wird. Für LKW über 7,5 t sowie Schwerlasttransporte ist während der Baumaßnahme eine gesonderte Regelung zu finden, um die Gemeindestraßen nicht über Gebühr zu beanspruchen.

Bushaltestelle Kieler Straße

Sobald die Witterung es zulässt wird mit der Errichtung des Buswartehäuschens begonnen. Es wird gefragt, ob die Bushaltestelle barrierefrei wird und ob die Förderung schon beantragt wurde. Der Bürgermeister erklärt, dass die Bushaltestelle barrierefrei wird und der Zuschuss noch beantragt werden muss.

Freibad Osterrönfeld

Das Freibad ist in diesem Jahr vom 01.06.2018 bis zum 02.09.2018 geöffnet.

Gewerbegebiet

Die Anschlussstelle Süd wird nach Ostern zurückgebaut. Die Anwohner im Lüttmoor und Franz-Pantel-Ring werden in der nächsten Woche schriftlich informiert.

Schulverband

Der Bürgermeister gibt einen kurzen Sachstandsbericht: Die Kosten für die Sanierung des sog. "Blocks V" belaufen sich auf rd. 1,2 Mio EUR. Während der Bauzeit ist es erforderlich, damit der Schulbetrieb aufrechterhalten bleibt, eine entsprechende Anzahl an Wohn-Containern für die Durchführung des Unterrichts vorübergehend einzurichten. Die Kosten für die Miete der Containeranlage sowie Planungs- und Erschließungskosten wird auf rd. 500.000,00 EUR geschätzt.

TOP 7.: Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg

Bürgermeister Sienknecht erläutert den Inhalt der Beschlussvorlage zu TOP 7 a. und b. Herr Schmidt (SPD) begrüßt die Neuerungen. Allerdings sieht er es kritisch, dass die verpflichtende Regionalkonferenz durch einen weniger verpflichtenden "Tag der Regionen" ersetzt wird und möchte anregen, diese Konferenz wieder einzuführen. Bernd Sienknecht erläutert, dass die Regionalkonferenz kein Beschlussgremium ist und die Entwicklungsagentur für die Entscheidungsbildung entsprechende Gremien hat. Herr Dr. Dolgner (SPD) stellt Fragen zu dem strategischen Ziel sowie der städtebaulichen Entwicklungsplanung. Der Bürgermeister erläutert, dass sich über die Landesplanung abgestimmt wird.

TOP 7.a.: Änderung der Organisationssatzung der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg

Der Bürgermeister regt an, den Beschlussvorschlag zu erweitern.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Osterrönfeld stimmt den vorgeschlagenen Aktualisierungen der Vertrags- und Rechtsgrundlagen zu und beschließt die Neufassung der Organisationssatzung mit den Anlagen 1 + 2, dabei werden die vorgelegten Wertgrenzen, wie in den ergänzenden Hinweisen des Vorstandes abgebildet, (max. Einzelförderung – und Umfang des Bürgermeister-Budgets sowie max. Förderung Leitprojekte), mitgetragen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.b.: Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Gründung der Anstalt des öffentlichen Rechts "Entwicklungsagentur für den Lebensund Wirtschaftsraum Rendsburg"

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Osterrönfeld stimmt zu, die im öffentlich-rechtlichen Vertrag über die Gründung der Anstalt des öffentlichen Rechts "Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg" unter § 6 Nr. 2 genannte Frist vom 31.12.2019 bis zum 31.12.2030 zu verlängern.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg - Beteiligung der Entwicklungsagentur an der gemeinsam mit der Initiative Region Rendsburg e. V. zu gründenden "Region Rendsburg GmbH"

Der Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage. Herr Schmidt (SPD) begrüßt die Förderung der Wirtschaft und die damit verbundene Chance. Er sieht aber die Gefahr von ineffektiven Doppelstrukturen. Herr Sienknecht erklärt, dass die Gemeinsamkeit neue Netzwerke schafft. Herr Uhl (SPD) fragt, ob es eine Geschäftsführung geben wird. Ihm ist wichtig, dass durch eine Geschäftsführung auch vereinbarte Zielsetzungen effektiv erreicht werden. Der Bürgermeister bejaht die Frage nach der Geschäftsführung.

Beschluss:

Die Gemeinde Osterrönfeld stimmt dem Vorschlag des Verwaltungsrates und des Vorstandes der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR zu, dass die Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR, zusammen mit der Initiative Region Rendsburg e. V. eine gemeinsame Gesellschaft mit dem Namen "Region Rendsburg GmbH" gründet und dabei 50% der Gesellschaftsanteile (12.500,00 EUR) übernimmt.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg - Anerkennung von Leitprojekten für das Haushaltsjahr 2017

Beschluss:

Aufnahme und Förderung neuer Leitprojekte

Die Gemeinde Osterrönfeld stimmt dem Vorschlag des Verwaltungsrates und des Vorstandes der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR zu, die nachfolgenden Projekte als Leitprojekte der Entwicklungsagentur 2017 anzuerkennen und aus dem Strukturfonds folgende Zuwendungen zu gewähren:

| <i> </i> | ٩nt | ragsteller, Förderprojekt | Beantragte Förderung (€) |
|-------------|-----|--|--------------------------------|
| 1 | 1 | Stadt Rendsburg: Stadttheater Rendsburg | 118.250, |
| 2 | 2 | Gemeinde Nübbel: Geh- und Radwegbrücke über die Eider | 196.350, |
| 3 | 3 | Tierschutzverein Rendsburg und Umgebung e.V.: Neubau und | 113.366, |
| | | Sanierung Kleintierheim/Tierheim | |

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an der S-H Netz AG

Beschluss:

Es wird beschlossen, sich mit weiteren 64 Aktien zum Preis von 4.695,24 EUR/Aktie an der S-H Netz AG zu beteiligen. Die Haltefrist umfasst den Zeitraum 01.04.2018 bis 31.03.2021. Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, die schriftlichen Erklärungen gegenüber dem Treuhänder, Herrn Rechtsanwalt und Notar Andreas Kühnelt, abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für das Freibad in der Gemeinde Osterrönfeld

Beschluss:

Es wird die vorgelegte Satzung der Gemeinde Osterrönfeld über die Erhebung von Gebühren für das Freibad in der Gemeinde Osterrönfeld beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Bericht über die Einnahme- und Ausgaberechnung der Freiwilligen Feuerwehr Osterrönfeld für das Haushaltsjahr 2017

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht, wie in der Sitzungsvorlage dargestellt, zur Kenntnis.

TOP 13.:

Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur Übertragung der Kindertagesstätten-Trägerschaft des ev. Kindergartens "Bahndammzwerge" an das Zentrum für Kirchliche Dienste (ZeKiD) des Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde

Beschluss:

Es wird beschlossen, einem Trägerwechsel von der Kirchengemeinde "St. Michaelis" auf den Träger "Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde, Zentrum für Kirchliche Dienste (ZeKiD)" zum 01.04.2018 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung von Wirtschafts-, Wander- und Gehwegen

Herr Dr. Hauck (FWO) erinnert daran, dass in Beschlussvorlagen Kostenschätzungen möglichst nicht veröffentlicht werden. Herr Sienknecht verspricht mehr Sensibilität in Zukunft. Außerdem regt Herr Uhl (SPD) an, dass der VWA1 sich dringend mit dem Schwarzen Weg befassen muss, da der Zustand der Straße katastrophal ist. Der Bürgermeister erklärt, dass der Schwarze Weg sowieso im Blick ist.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Sanierung von Wirtschafts-, Wander- und Gehwegen wie vorgeschlagen durchzuführen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgten Ausschreibungen den günstigsten Bietern die Aufträge zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15.: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Oberflächenwasserkanalisation - erster Bauabschnitt

Beschluss:

Die Sanierung der Oberflächenwasserkanalisation wird wie im Sanierungskonzept des Büro Petersen & Partner vorgesehen durchgeführt, wobei nur die Schäden der Objektklassen 4 und 5 zu berücksichtigen sind. Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit dem Büro Petersen & Partner einen Honorarvertrag über die Planungsleistungen zu schließen, sowie nach erfolgter Ausschreibung der Sanierungsmaßnahmen dem günstigsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 16.: Beratung und Beschlussfassung über die Fortschreibung der Lärmaktionsplanung im Rahmen der III. Stufe

Beschluss:

Die vorliegende Fortschreibung des Lärmaktionsplanes 2018 (3. Stufe) wird beschlossen. Der Beschluss durch die Gemeindevertretung ist ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan während der Öffnungszeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

TOP 17.:

Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme von Bürgschaften zugunsten der Rendsburg Port Authority GmbH für die Verlängerung (Prolongation) von zwei Darlehen

Beschluss:

Es wird beschlossen:

Die Gemeinde Osterrönfeld übernimmt Ausfallbürgschaften zugunsten der Rendsburg Port Authority GmbH (RPA) für die Verlängerung (Prolongation) folgender Kredite:

- a) Kreditbetrag über 5.882.348,00 EUR (ursprünglich 10.000.000,00 EUR) für die Hafeninfrastruktur (aufgenommen am 24.09.2008, Laufzeit 20 Jahre, ursprüngliche Zinsfestschreibung bis 30.06.2018, neue Zinsfestschreibung bis 30.06.2028): Die Gemeinde Osterrönfeld verbürgt sich durch Ausfallbürgschaft in Höhe ihres Geschäftsanteils an der RPA (ein Drittel) für 80 % des Kreditbetrags. Die von der Gemeinde Osterrönfeld verbürgte Summe beträgt danach 1.568.626,13 EUR. Die Bürgschaft endet mit dem Ablauf der Zinsbindungsfrist am 30.06.2028.
- b) Kreditbetrag über 3.670.000,00 EUR (ursprünglich 7.000.000,00 EUR) für die Hafeninfrastruktur (aufgenommen am 24.09.2008, Laufzeit 20 Jahre, ursprüngliche Zinsfestschreibung bis 30.06.2018, neue Zinsfestschreibung bis 30.06.2028): Die Gemeinde Osterrönfeld verbürgt sich durch Ausfallbürgschaft in Höhe ihres Geschäftsanteils an der RPA (ein Drittel) für 80 % des Kreditbetrags. Die von der Gemeinde Osterrönfeld verbürgte Summe beträgt danach 978.666,67 EUR. Die Bürgschaft endet mit dem Ablauf der Zinsbindungsfrist am 30.06.2028.

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 18.: Bericht der Amtsverwaltung

Entfällt.

<u>TOP 19.:</u> Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Der Bürgermeister teilt der Gemeindevertretung folgende Termine mit:

- 17.03.2018: Aktion "Saubere Gemeinde"
- 21.03.2018: öffentliche Regionalkonferenz in Alt Duvenstedt Vortrag der Landesplanung
- 24.04.2018: Infoveranstaltung des ÖPNV in Westerrönfeld Anmeldungen über die Amtsverwaltung
- 06.05.2018: Kommunalwahl
- 13.05.2018: Fährmarkt in Osten
- 20.06.2018: Seniorenausflug der Gemeinde
- 21.06.2018: konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung

Bernd Sienknecht dankt den anwesenden Gemeindevertretern für die gute Zusammenarbeit in den letzten fünf Jahren. Es wurden spannende Themen mit viel Verantwortung besprochen. Die Zusammenarbeit war immer gut und konstruktiv zum Wohl der Gemeinde. Außerdem hebt er die gute Ausschussarbeit hervor.

Der Amtsvorsteher Raimer Kläschen bedankt sich im Namen der Verwaltung bei den Gemeindevertretern. Er hebt das gute Verhältnis zur Verwaltung hervor und bedankt sich auch für die Unterstützung in seiner Person.

Der Bürgermeister Bernd Sienknecht bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:56 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt den gefassten Beschluss aus nichtöffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 21. wurde ein Pachtvertrag beschlossen.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 20:10 Uhr.

gez. Sienknecht gez. Tedsen

Bernd Sienknecht Lina Tedsen (Der Bürgermeister) Osterrönfeld, 23.03.2018 (Protokollführung)